



SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Kunst-Quiz: Louise Bourgeois

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de





Thema:	Allgemeinbildungsquiz: Louise Bourgeois
Bestellnummer:	40468
Kurzvorstellung des Materials:	<ul style="list-style-type: none"> • Es gibt viele Gründe, sein Wissen zu einem berühmten Künstler zu überprüfen – zum Beispiel kurz vor dem Abitur. Besonders sinnvoll ist das aber, wenn die Fragen so aufgebaut sind, dass sie wirklich wichtige Bereiche abdecken. • Dazu kommt, dass selbst noch in den meisten falschen Antworten viel Richtiges untergebracht ist. Außerdem gibt es Erläuterungen zum Umfeld der Antworten. So versteht man wirklich was.
Übersicht über die Teile	<ul style="list-style-type: none"> • Allgemeines zu diesem Material • Die Fragen (zwei Seiten) • Lösungen und Erläuterungen dazu
Information zum Dokument	<ul style="list-style-type: none"> • Ca. 6 Seiten, Größe ca. 137 Kbyte
SCHOOL-SCOUT – schnelle Hilfe per E-Mail	<p>SCHOOL-SCOUT • Der persönliche Schulservice Internet: http://www.School-Scout.de E-Mail: info@School-Scout.de</p>

Lösungen

1.) Wo wurde Louise Bourgeois geboren?

A: in Paris

B: in New York

C: in Berlin

Louise wurde am 25. Dezember 1911 in Paris geboren.

2.) Was war sie vorrangig?

A: Malerin

B: Architektin

C: Bildhauerin

Die Künstlerin machte sich einen Namen als extravagante Bildhauerin. Aber auch für ihre Zeichnungen und Skizzen ist sie bekannt.

3.) Was waren die künstlerischen Anfänge Bourgeois'?

A: Zeichnen für die Werkstatt der Eltern

B: Formen von Figuren aus Knetmasse

C: Skizzieren von Tieren und Pflanzen

Die ersten künstlerischen Gehversuche machte Louise in der Werkstatt ihrer Eltern. Dort fertigte sie Skizzen von fehlenden Textilstücken an, die ihre Eltern für ihre Arbeit benötigten.

4.) Von wem lernte die Künstlerin Englisch?

A: vom englischen Kindermädchen

B: vom englischen Freund ihres Vaters

C: von der englischen Großmutter

Bourgeois lernte von ihrem englischen Kindermädchen Sadie die englische Sprache. Später musste die Künstlerin feststellen, dass ihr Vater eine Affäre mit der jungen Engländerin hatte. Das traf sie sehr.

5.) Was war das erste Material, aus dem Louise Bourgeois eine Skulptur anfertigte?

A: Gips

B: Lehm

C: Brot

Wenn sich ihr Vater wieder einmal am Esstisch über seine Tochter lustig machte, formte Louise Bourgeois heimlich den Körper des Mannes aus Brot, um ihn anschließend die Gliedmaßen rauszureißen. Dann zerstörte sie die Brotgebilde wieder, sodass der Vater von all dem nichts mitbekam.

6.) Wodurch symbolisiert Bourgeois ihre Mutter in ihren Kunstwerken?

A: Kuh

B: Spinne

C: Hündin

Ihre Mutter war die wichtigste Person in Bourgeois' Leben. Leider starb sie viel zu früh und hinterließ eine tiefe Lücke im Dasein ihrer Tochter. Louise verarbeitete diesen Verlust später, indem sie ihre Mutter in ihren Werken unsterblich machte. Sie symbolisiert sie durch eine Spinne, die sie nicht als ekliges Insekt, sondern als behütendes Wesen inszenierte. Auch der Beruf der Mutter – sie war Weberin – erklärt die Assoziation mit dem eher unliebsamen Insekt.

7.) Worin fand sie am meisten Inspiration für ihre Kunst?

A: Familie

B: Heimatstadt

C: Krieg

Bourgeois' Familienleben war nicht einfach. Ihre Kindheit ist geprägt durch die Angst vor und den Hass auf ihren Vater. Dies verarbeitete die Künstlerin später in ihren Werken. Sie selber sagt, dass sie die Taten ihres Vaters weder vergeben noch vergessen kann. Dies sein das Motto ihrer Arbeit.

8.) Wofür war Bourgeois noch bekannt?



SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Kunst-Quiz: Louise Bourgeois

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de

